



Sehr geehrte Damen und Herren,

»Mens sana in corpore sano« (frei übersetzt: Ein gesunder Geist und ein gesunder Körper sind für den Menschen hilfreich).

Dieses bekannte Zitat des römischen Dichters Juvenal (55 - ca. 138 n. Chr.) erhält durch die gegenwärtige Corona-Pandemie eine neue Aktualität und besondere Relevanz. Wir erleben derzeit das wohl größte Organisationsexperiment aller Zeiten, das sich nicht nur zu einem enormen Stress- und Belastungstest für die Wirtschaft entwickelt, sondern auch als Blaupause für unsere gegenwärtige und zukünftige Arbeitswelt dient.

Im Ranking der wichtigsten Schlüsselfaktoren für Entscheider stehen die Themen *Gesundheit und Kommunikation* mit an vorderster Stelle: Gesunde, leistungsfähige, motivierte Führungskräfte und Mitarbeiter sind die Basis für jedes zukunftsfähige, erfolgreiche Unternehmen. Sie können sich gemeinsam in ihren jeweiligen Rollen und Funktionen zum Erhalt ihrer Gesundheit, Arbeitsfähigkeit und Motivation unterstützen und dafür sorgen, mit belastenden Anforderungen, Druck und Stress gut umzugehen. Für die Stärkung der eigenen Potenziale und inneren Ressourcen ist dabei der Zusammenhang zwischen Leistung, Kommunikation und Gesundheit von wesentlicher Bedeutung.

Ute Zander-Schreindorfer beschreibt mithilfe von Studien und Anwendungsmodellen praxisnah, wie ein gesundheitsfördernder, kommunikativer Führungsstil signifikant dazu beitragen kann, die Gesundheit der Mitarbeitenden zu stärken und psychische Belastungsreaktionen zu reduzieren.

Mit Best-Practice-Beispielen beantwortet *Stefanie Hottarek* dazu die entscheidenden Fragen: Wie ist »Gesunde Führung« im Unternehmenskontext eingebunden? Woran scheitert die Umsetzung? Und wie kann Führungskräfteentwicklung die Umsetzung »Gesunder Führung« wirksam fördern?

Ein weiterer Aspekt zu diesem Schwerpunkt: Haben Sie schon bemerkt, wie längere Videokonferenzen müde machen? In einem Beitrag meiner Serie »Virtuelle Führung« gehe ich auf die Fragen ein, welche Gründe für diese Form der Ermüdung eine Rolle spielen, und was wir dagegen tun können.

Die weiteren Themen: Dr. *David Lanius* vom Karlsruher Institute of Technology (KIT) beschreibt im zweiten Teil seines Beitrags »Wie argumentieren Rechtspopulisten?« die Kommunikationsmuster (rechts-)populistischer Strategien.

Die erstaunliche Kraft von Geschichten demonstriert Dr. *Hanna Milling* in einer weiteren Podcastfolge über Storytelling: wie Wolf und Eselin lösungsorientiert arbeiten.

Bleiben auch Sie gesund und motiviert – und genießen Sie die Sommertage.

Ihr Jürgen Heim

Die Themen im Überblick

[> Wenn der Change krankmacht](#)

[> Best-Practise: Gesundes Führen](#)

[> Das Phänomen »Zoom Fatigue«](#)

[> Wie argumentieren Rechtspopulisten? \(Teil 2\)](#)

[> Podcast Storytelling: Die erstaunliche Kraft von Geschichten - Folge 4](#)

Fachartikel

Wenn der Change krankmacht



Gesunde Führung als stabilisierender Faktor in Krisen- und Konfliktsituationen

Wie kann ein gesundheitsgerechter Führungsstil helfen, entstehende Konflikte im Vorfeld zu entschärfen und gerade in Krisensituationen dazu beitragen, dass Mitarbeitende in Arbeitsbereichen gesund und leistungsfähig bleiben. Und wie kann dieser Führungsstil zur Weiterentwicklung von Meta-Kompetenzen beitragen, die indirekt auch die soziale Gesundheit in Teams fördern?

Die Diplom-Psychologin *Ute Zander-Schreindorfer* erläutert das Modell der Schlüsselfaktoren gesunden Führens mit konkreten Hinweisen, worauf Führungskräfte dabei achten sollten.

[▶ Weiterlesen](#)

Best-Practise: Gesundes Führen



Wirkungsvoll führen – Komplexität erfordert neue Ansätze der Führungskräfteentwicklung

Gesunde Führung ist für die Mitarbeitergesundheit, -bindung und Arbeitsleistung und damit für die Produktivität und Attraktivität der Unternehmen entscheidend. Umso überraschender erscheint es, dass Gesunde Führung in vielen Unternehmen nicht umgesetzt wird.

Stefanie Hottarek beantwortet die Fragen: Was ist der Kern *Gesunder Führung*? Wie ist *Gesunde Führung* im Unternehmenskontext eingebunden? Woran scheitert die Umsetzung? Und wie kann Führungskräfteentwicklung die Umsetzung *Gesunder Führung* wirksam fördern?

► [Weiterlesen](#)



Brücken bauen durch »neues« Denken

- Eine Anleitung für ein besseres gegenseitiges Verstehen
- Ein ideales Geschenkbuch – für alle, die eigenverantwortlich und konstruktiv mit Konflikten umgehen wollen

► [Versandkostenfrei bestellen](#)

 Wolfgang Metzner Verlag

Das Phänomen »Zoom Fatigue«



Ursachen und Gegenstrategien

Seit Beginn der Corona-Pandemie haben Video-Konferenzen stark zugenommen. Die Vorteile dieses Kommunikationsformats liegen auf der Hand: Für die Nutzung in Unternehmen spielen vor allem Zeit- und Kostenfaktoren eine große Rolle. Doch haben Videokonferenzen auch ihre Schattenseiten? In den letzten Wochen tauchten Nachrichten über eine sogenannte »ZOOM-Müdigkeit« (ZOOM-Fatigue) auf. Welche Gründe und Ursachen könnte es dafür geben? Und wie lassen sich diese Nebenerscheinungen durch geeignete Gegenstrategien vermeiden?

► [Weiterlesen](#)

Wie argumentieren Rechtspopulisten? (Teil 2)



Fortsetzung: Muster und Kernargumente rechtspopulistischer Strategien

In Europa verbucht der Rechtspopulismus beachtliche Erfolge. Kann man diesen Rechtspopulismus auch als eine bestimmte argumentative Strategie ansehen?

Dr. *David Lanus* vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) erfasst in seiner Analyse bestimmte Charakterisierungen und wichtige Aspekte von dem, was unter diesem Begriff verstanden werden kann. Er beschreibt Kernargumente, die sich bei allen gängigen Vertretern in Europa und darüber hinaus finden lassen. Diese Kernargumente sind auch im Wahlprogramm der deutschen Partei AfD zu finden.

► [Weiterlesen](#)




Mehr Dialog wagen!

Herausgegeben von Dirk Splinter und Ljubjana Wüsthube

- Über das Wesen, die Formen und die Bedingungen erfolgreicher Dialoge
- Zwölf spannende Erfahrungsberichte über nationale und internationale Dialogprozesse
- Checklisten zur praktischen Anwendung (Dos and Don'ts)

► [Versandkostenfrei bestellen](#)

 Wolfgang Metzner Verlag

Podcast Storytelling: Die erstaunliche Kraft von Geschichten - Folge 4



Mit der Fabel wie Wolf und Eselin lösungsorientiert arbeiten

»Storytelling« eignet sich als Methode, um gerade in Krisenzeiten den Perspektivwechsel von innen nach außen zu unterstützen und damit kreativ Lösungen zu finden. Entscheidend ist das Wissen und die Kenntnis der Einsatzmöglichkeiten und Potenziale der Geschichten im richtigen Moment. Ganz besonders eignet sich die Audiofassung: Durch das (Zu-)Hören bleiben die Inhalte präsent und lebendig. Dr. *Hanna Milling* liest in dieser Folge die Fabel »Der Wolf und die Eselin« vor. Sie erläutert in einem Interview, wann und wie sie diese Geschichte lösungsorientiert einsetzt.

► [Weiterlesen](#)



Zeitschrift für Konfliktmanagement

aktuell im Heft 3/2020

Online-Mediation – Teil 1

Technische Möglichkeiten und praktische Verfahrensgestaltung der Mediation im virtuellen Raum
Ulla Gläßer, Nora Sevbihiv Sinemillioglu, Felix Wendenburg

Gratis-Probeheft hier bestellen!

Mediation aktuell auf Facebook und Newsletter



Immer aktuell: Informieren Sie sich mit unseren Nachrichten, interdisziplinären Beiträgen, Rezensionen, Videos und Diskussionen in den Bereichen Mediation, Konflikt- und Verhandlungsmanagement, Beratung und Kommunikation. Folgen Sie uns auch auf ► [Facebook](#).

Mit unserem monatlichen Newsletter erhalten Sie dazu zuverlässig aktuelle Fachinformationen für Ihre Weiterbildung und Praxis.

► [Newsletter bestellen](#)

Impressum

Wolfgang Metzner Verlag GmbH
 Lindleystraße 8b
 60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 40 58 94 0
 Telefax: +49 (0) 69 / 40 58 94 900
 E-Mail: info@wm-verlag.de

Geschäftsführer: Klaudia Metzner, Anna Metzner, Dr. Günther Metzner

Registergericht: AG Frankfurt am Main
 Registernummer: HRB 33011
 Umsatzsteueridentifikationsnummer gem. § 27 UStG: DE 114110152

Inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV
 Anna Metzner
 Wolfgang Metzner Verlag GmbH
 Lindleystraße 8b
 60314 Frankfurt am Main